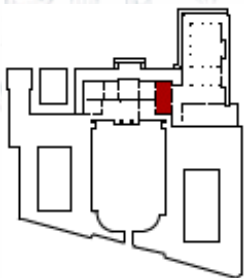




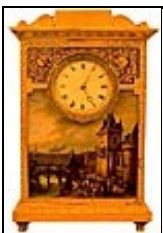
Empfangszimmer Murat



Seit der Präsidentschaft von Georges Pompidou kommt hier der Ministerrat zusammen. General de Gaulle hielt die Ministerratssitzungen noch im ehemaligen Speisesaal in unmittelbarer Nähe seines Arbeitszimmers auf der ersten Etage ab.



Der Präsident der Republik und der Premierminister sitzen sich an den Längsseiten des Tisches gegenüber. In der Mitte des Tisches steht eine tragbare kastenförmige Pendeluhr aus gelbem Messing, deren zwei Zifferblätter zu beiden Seiten dem Staats- und dem Regierungschef gleichzeitig die Zeit anzeigen.



An jedem Sitzplatz befindet sich eine Schreibunterlage und ein Namensschild. Bei Staatsbanketten zu Ehren eines ausländischen Staatsoberhauptes im benachbarten Festsaal empfängt letzterer gemeinsam mit dem französischen Präsidenten die Gäste im Salon Murat.



Der Salon entstand auf Wunsch von Murat, der das Palais mit einem großen Raum für Empfänge ausstatten wollte. Die beiden Architekten B. Vignon und B. Thibault schufen ihn, indem sie das ehemalige Speisezimmer Nicolas Beaujous und die angrenzende Kapelle zu einem einzigen Raum



zusammenlegten.



Die dem Hof zugewandte Seite ziert eine außergewöhnlich schöne Wandkonsole, die im Jahre 1820 nach Entwürfen von Alexandre-Evariste Fragonard in der Manufaktur von Sèvres angefertigt wurde.



Virtueller Rundgang



[Virtueller Saalbesuch: \(240 Ko\)](#) das plug-in QuickTime VR oder die Javaversion ohne plug-in ist erforderlich ([Hof](#) oder [Gartenseite](#)).

Album



Letzter Ministerrat von Georges Pompidou



Erster Ministerrat der ersten Regierung L. Jospin